



## **DLG-Feldtage 2024: Erfolgreicher Start für die Messe für Pflanzenbauprofis**

**DLG-Feldtage 2024 auf Gut Brockhof – 11. bis 13. Juni 2024 in Erwitte bei Lippstadt – 370 Aussteller aus 18 verschiedenen Ländern – der Treffpunkt der Pflanzenbauprofis mit überzeugendem Ausstellungs- und Fachprogramm – großes Interesse an FarmRobotix – Sprechstunde der alternativen Anbaukulturen**

**Am 11. Juni öffneten die DLG-Feldtage in Erwitte bei Lippstadt (Nordrhein-Westfalen) auf dem Gut Brockhof ihre Tore. Eröffnet wurde die Freiluftmesse von DLG-Präsident Hubertus Paetow und Dr. Martin Berges, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW. Fachbesucher aus dem In- und Ausland informierten sich am ersten Messetag über die neusten Entwicklungen bei Pflanzenbau, Landtechnik, Robotik und Ökolandbau. Besonderes Interesse zeigten die Besucherinnen und Besucher auch am neuen Ausstellungsbereich FarmRobotix.**

„Pflanzenbau out of the Box“ – Mit diesem Motto betont die DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) auf den diesjährigen DLG-Feldtagen die Innovationsbereitschaft und Technologieoffenheit der Landwirtschaft. „Traditionelle Denkmuster durchbrechen und neue Perspektiven einnehmen. Dafür stehen die DLG Feldtage 2024 mit ihrem Leitthema ‚Pflanzenbau out of the Box‘ in besonderer Weise“, sagte DLG-Präsident Hubertus Paetow zur Eröffnung der DLG-Feldtage 2024 am Dienstagmorgen auf Gut Brockhof bei Erwitte im Herzen der Soester Börde. Die DLG-Feldtage seien der optimale Ort, um Innovationen und „out of the Box“-Konzepte kennenzulernen, die angepasst an den jeweiligen Standort ihre bestmögliche Wirkung in der Praxis entfalten, betonte der DLG-Präsident. Der Innovationskraft und Kreativität dürften keine Grenzen gesetzt werden.

Dr. Martin Berges, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW, als Mitveranstalter der DLG-Feldtage, skizzierte in seiner Ansprache die Weichenstellungen für eine nachhaltige, innovative und praxisgerechte Landwirtschaftspolitik. Zudem betonte er die herausragende Bedeutung der DLG-Feldtage als Dreh- und Angelpunkt

des Know-how-Transfers zwischen Landwirtschaft, Politik, Forschung und Wissenschaft, Industrie und Verbrauchern.

### **DLG-Plaza bietet Informationen und Networking**

Die neue DLG-Plaza war während des ersten Messtags ein beliebter Anlaufpunkt. Neben der Kids-Area und einem umfassenden gastronomischen Angebot boten die beiden Bühnen, Plaza Stage und Expert Stage, ein Informationsprogramm mit Fachvorträgen und Expertendiskussionen und zahlreiche Networking-Möglichkeiten.

Zur Mittagszeit ab 13 Uhr findet auf der Plaza unter anderem die tägliche Sprechstunde der Alternativen Anbaukulturen statt, die das gleichnamige DLG-Projekt ins Rampenlicht rückt. Getreu dem Motto: „Pflanzenbau out of the Box“ sprechen hier erfahrene Praktiker über den Anbau von Hanf, Linsen, Lupine, Hirse, Kichererbse, Leindotter, Mohn und Süßkartoffel.

### **KI für den optimalen Erfolg im Feld**

„Pflanzenbau out of the Box“: Das Leitthema der diesjährigen DLG-Feldtage war auch im Ausstellungsbereich „FarmRobotix“, der neuen internationalen Plattform der DLG für Robotik, Digital Farming, automatisierte Prozesse und KI, zu erleben. Sehr gut besucht waren die täglich stattfindenden Führungen zu FarmRobotix. Hier konnten sich die Landwirte und Landwirtinnen über die neusten autonomen Landmaschinen informieren. Auf rund zehn verschiedenen Demoflächen zeigten Start-ups und bereits etablierte Unternehmen, die Vielfalt des aktuellen Angebots: von preisgekrönten Robotern im Kofferformat bis hin zu mit Dieselmotoren angetriebenen Trägerfahrzeugen. Immer mehr Unternehmen setzen hier bereits auf lernfähige KI, um den bestmöglichen Erfolg im Feld zu erzielen. Bei der täglichen Robotik-Session an der DLG-Plaza auf der Expert-Stage betonten auch die Vertreter des Landtechnik-Herstellers Lemken sowie der Start-ups AgXeed und Digital Workbench GmbH die Potenziale von Automation, Robotik und KI. Ziel sei, dass autonome Maschinen in der Lage seien, Störungen zu vermeiden und die Qualität ihrer Arbeit auch selbst bewerten können – um auch wirklich zu selbständigen und zuverlässigen Helfern zu werden.

### **Feldtage-App für den komfortablen Überblick**

Um sich problemlos auf dem DLG-Feldtage-Gelände zurechtzufinden und den Besuch effizient zu planen, bietet die DLG in diesem Jahr erneut die DLG-Feldtage-App zum Download an. In der neugestalteten App können Besucher auf eine große Auswahl an Services zugreifen: Aussteller- und Produktsuche, Veranstaltungskalender, interaktiver Geländeplan, Merkliste für Aussteller, Produkte und Veranstaltungen, Matchmaking, Digitales Ticket, Aussteller im Verzeichnis favorisieren, Besuche der Fach-Events planen, neue Kontakte knüpfen und Aussteller-Infos scannen. Die App gibt es zum kostenlosen Download hier: [App - DLG-Feldtage 2024](#)

*Mitveranstalter der DLG-Feldtage sind das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main AG (RWZ), Köln, sowie die Raiffeisen Waren GmbH, Kassel.*

### **Presse-Kontakt**

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

[j.sondermann@dlg.org](mailto:j.sondermann@dlg.org)

### **DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel.

Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

**[www.dlg.org](http://www.dlg.org)**